

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Stadtvertretung Ratzeburg

An

-Reimar von Wachholtz  
-Bürgermeister Eckhard Graf  
-Axel Koop

**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
Stadtvertretung Ratzeburg

**Robert Włodarczyk**  
Fraktionsvorsitzender

robert.wlodarczyk@gruene-ratzeburg.de

Ratzeburg, 20. Februar 2025

## Beitritt der Stadt Ratzeburg zur RAD.SH

Lieber Reimar,

zur kommenden Sitzung des Hauptausschusses stellt die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN folgenden Antrag:

### Antrag

Die Stadt Ratzeburg tritt der kommunalen Arbeitsgemeinschaft "**RAD.SH – Kommunale Arbeitsgemeinschaft für Fahrradfreundliche Kommunen in Schleswig-Holstein e. V.**" bei.

### Sachverhalt

Der Beitritt zur RAD.SH bringt der Stadt Ratzeburg zahlreiche Vorteile, insbesondere in den Bereichen Verkehrssicherheit, Infrastrukturplanung und Fördermittelakquise. Die Arbeitsgemeinschaft ist ein etabliertes Netzwerk von Kommunen in Schleswig-Holstein, das Fachwissen bündelt, Best-Practice-Beispiele teilt und Kommunen aktiv bei der Verbesserung der Radverkehrsbedingungen unterstützt.

Zahlreiche Städte und Gemeinden in unserer Region sind bereits Mitglieder, darunter **der Kreis Herzogtum Lauenburg, das Amt Lauenburgische Seen sowie die Städte und Gemeinden Geesthacht, Mölln, Büchen und Wentorf**. Ein Beitritt Ratzeburgs würde es ermöglichen, sich enger mit anderen Kommunen abzustimmen und gemeinsam an einer besseren Radverkehrsinfrastruktur zu arbeiten.

### **Konkrete Vorteile für Ratzeburg:**

#### **1. Erfahrungsaustausch & Vernetzung:**

- Ratzeburg profitiert von den Erfahrungen anderer Kommunen bei der Förderung des Radverkehrs.
- Direkter Zugang zu Fachwissen und innovativen Lösungsansätzen zur Verbesserung der Radinfrastruktur.

## **2. Fördermittel & Beratung:**

- Unterstützung bei der Beantragung von Landes- und Bundesmitteln für Radwege, Fahrradabstellanlagen und Verkehrssicherheitsmaßnahmen.
- Beratungsangebote zur Umsetzung von Radverkehrsmaßnahmen, die kosteneffizient und nachhaltig sind.

## **3. Verkehrssicherheit & Attraktivität der Stadt:**

- Verbesserungen im Radverkehr tragen zur allgemeinen Verkehrssicherheit bei.
- Eine fahrradfreundliche Stadt ist attraktiv für Bürgerinnen und Bürger sowie für den Tourismus, was wiederum Handel und Gastronomie stärkt.

## **4. Regionale Zusammenarbeit & Anschlussfähigkeit:**

- Durch den Beitritt kann Ratzeburg besser mit den Nachbarkommunen zusammenarbeiten und Radverkehrsprojekte koordinieren.
- Einheitliche Standards und abgestimmte Maßnahmen erleichtern den Radverkehr über Gemeindegrenzen hinweg.

## **5. Kosteneffiziente Mitgliedschaft:**

- Der Mitgliedsbeitrag (1.000€ pro Jahr) ist vergleichsweise gering und steht in einem guten Verhältnis zum Nutzen.
- Viele Maßnahmen lassen sich kostengünstig und effizient umsetzen.

Ein gut ausgebauter und sicherer Radverkehr ist kein parteipolitisches Projekt, sondern ein Standortvorteil für unsere Stadt. Gerade mit Blick auf steigende Mobilitätsansprüche und zukünftige Förderprogramme ist der Beitritt zur RAD.SH eine sinnvolle und vorausschauende Entscheidung.



Robert Włodarczyk  
(Fraktionsvorsitzender)